

BAGS Kollektivvertragsverhandlungen **2012**

ArbeitgeberInnenpapier der BAGS

Zielsetzung

- Sicherung der Arbeitsplätze durch eine realistische, finanzierbare Valorisierung der Löhne/Gehälter unter Rücksichtnahme auf die Inflationsrate und relevanter Lohn-/Gehaltsabschlüsse
- Soziale Staffelung des Abschlusses

Vorschläge der BAGS

- Jahresdurchrechnung: 52 Wochen
- Durchrechnung von 6 Monaten für Teilzeitkräfte
- Mitnahme von Minusstunden
- Ausnahme leitende Angestellte gem. AZG
- Wegfall Beschränkung Durchrechnungszeitraum (§ 8 Abs 3c letzter Satz)
- Behindertenfachkraft/Psychosoziale Fachkräfte
- Regelung für die Volle Erziehung (§ 24)
- Verschiebung der Anpassung der Startstrukturen um ein Jahr

Redaktionelle Änderungen

- § 4 Abs 4 Arbeitszeit: „Bei gleitender Arbeitszeit kann die tägliche Normalarbeitszeit auf 10 Stunden, die wöchentliche Normalarbeitszeit auf bis zu 50 Stunden ausgedehnt werden.“
- § 13 Abs 3 Rufbereitschaft: „In Ergänzung des § 20a AZG kann Rufbereitschaft außerhalb der Arbeitszeit im Bereich der Instandhaltung innerhalb von drei Monaten an 30 Tagen vereinbart werden.“
- Korrektur Verweis § 31 Abs 2

BAGS Verhandlungsteam

Verhandlungsführer:	
Wolfgang Gruber	Verein FAB
Verhandlungsteammitglieder:	
Wolfgang Apfelthaler	Rettet das Kind NÖ
Walerich Berger	Jugend am Werk Stmk.
Rita Donabauer	pro mente Austria
Thomas Eminger	Volkshilfe
Erich Fenninger	Volkshilfe Österreich
Martina Haberler	KWP
Gunther Hampel	Nö. Hilfswerk
Klaus Harter	AVS Kärnten
Helmut Kopa	SDADV
Inge Maier-Weißinger	Wiener Sozialdienste
Walter Marschitz	Hilfswerk Österreich
Robert Oberndorfer	Caritas Socialis
Marion Ondricek	BALANCE
Gregor Riedmann	Lebenshilfe Tirol
Susanne Schaefer-Wiery	Sozial Global AG
Walter Schaffraneck	Jugend am Werk
Donat Schöffmann	Lebenshilfe Graz uU
Sabrina Scumaci	Contrapunkt GmbH
Hannes Traxler	Lebenshilfe Wien